

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	9
Forschungsgegenstand	9
Forschungsüberblick	11
Methode	14
 I. Der Ansatz: Kultursemiotik - von de Saussure bis Eco	 17
1. Ferdinand de Saussures sprachwissenschaftlicher Einfluss.....	18
1.1 Arbitrarität	20
1.2 Linearität	24
1.3 Unveränderlichkeit	25
1.4 Veränderlichkeit	26
2. Kultursemiotik nach Roland Barthes.....	27
2.1 Roland Barthes' strukturalistische Semiologie.....	29
2.2 Der Begriff des Mythos	32
2.2.1 Der Mythos als semiologisches System	33
2.2.2 Alltagsmythen der Moderne	36
2.3 Denotation und Konnotation	41
2.4 Das System der Mode.....	44
3. Die Kultursemiotik nach Umberto Eco	49
3.1 Semiotisches Feld	54
3.2 Kulturelle Codes	57
3.3 Denotation und Konnotation	61
3.4 Lügencharakter	63
4. Der mediale Wandel aus kommunikations- und medienwissenschaftlicher Perspektive	65
4.1 „Alte“ und „neue“ Medien.....	65
4.2 Mediatisierung im digitalen Zeitalter: Konvergenz, Entgrenzung und Integration	74
5. Zwischenfazit	89
 II. Die Anwendung: Das Zeichenhafte in der digitalen Kommunikationswelt der Gegenwart	 93
1. Der Barthes'sche Mythos in der heutigen Werbung: Das iPad	95

2. Aufhebung von Denotation/Konnotation mit Wandel von Sender-Empfänger	109
3. Lügencharakter in den „neuen Medien“:.....	123
3.1 Social Network Sites	124
3.2 Der vordergründige Lügencharakter im Spannungsfeld von real und virtuell	129
3.3 Der hintergründige Lügencharakter und Wirklichkeitskonstruktionen	137
4. Das semiotische Feld nach Eco – Notwendigkeit der Aktualisierung?	146
Fazit	151
Anhang	159
Anlage 1: Transkript des iPad-Videos	159
Anlage 2: StudiVZ-Screenshot	162
Anlage 3: Google-Suche „Heizung freistehen“	163
Anlage 4: Wohnmobilforum.de	164
Anlage 5: James-Cook Forum	165
Anlage 6: Google-Bildersuche „testen“	167
Anlage 7: 2F CMS	168
Anlage 8: Google-Bildersuche „iPad“	169
Anlage 9: iPad.Bilderr.com.....	170
Anlage 10: Weltenbummler	171
Abbildungsverzeichnis	173
Literaturverzeichnis	175